

**Orientierungsphase  
Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang  
- Volkswirtschaftslehre –**

***Crossover-Tag am 14.10.2009***

**Dr. Dagmar Sakowsky  
Department für Volkswirtschaftslehre  
Studienberatung**

## Volkswirtschaftslehre im Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang

1. Die Volkswirtschaftslehre in Göttingen
2. Aufbau des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang
3. Profile im Bachelor-Studiengang
4. Allgemeine Hinweise
5. Die Professuren des Departments für Volkswirtschaftslehre
6. Studienberatung

## 1. Die Volkswirtschaftslehre in Göttingen

- Die Volkswirtschaftslehre gehört zur Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät, die mit ca. 3.200 Studierenden, 25 ProfessorInnen, 3 Juniorprofessuren und gut 100 wissenschaftlichen MitarbeiterInnen eine der größten wirtschaftswissenschaftlichen Fakultäten in Deutschland ist.
- 12 Professorinnen und Professoren forschen und lehren auf dem Gebiet der Volkswirtschaftslehre, ergänzt wird das Lehrangebot durch ausländische Gastdozenten.
- Schwerpunkte der Volkswirtschaftslehre in Göttingen
  - Entwicklungsökonomie
  - Wirtschaftskunde Lateinamerikas
  - Europäische Integration
  - Institutionenökonomik
  - Quantitative Methoden

## 1. Die Volkswirtschaftslehre in Göttingen

Die volkswirtschaftlichen Bachelor- und Master-Studiengänge an der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Göttingen:

- **Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang, Volkswirtschaftslehre**
- **Bachelor-Studiengang in Volkswirtschaftslehre**

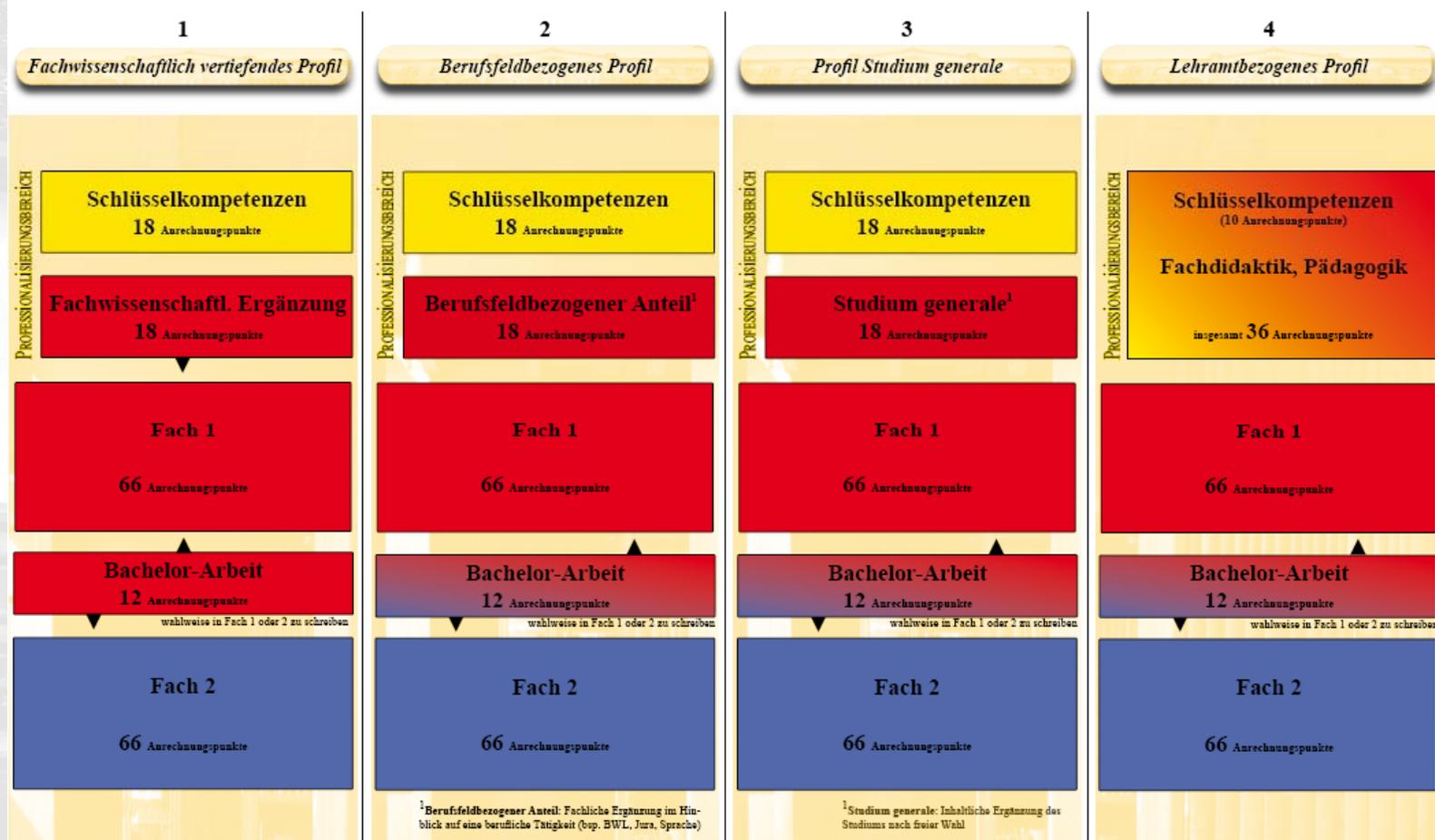
Aufbauend auf diesen **beiden Bachelor-Studiengängen** kann der

**Master-Studiengang in International Economics**

an der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät studiert werden.

## 2. Aufbau des Zwei-Fächer Bachelor-Studiengang (180 Credits)

6 Semester (1. bis 6. Fachsemester)



## 2. Aufbau des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang

### Kerncurriculum Volkswirtschaftslehre 66 Credits

#### Pflichtmodule 24 Credits

Mikroökonomik I (Orientierungsmodul)	6
Makroökonomik I	6
Mikroökonomik II	6
Makroökonomik II	6

#### Wahlpflichtmodule 42 Credits

Mathematik (Modul-Nr. B.WIWI-OPH.0002)	8
Statistik (Modul-Nr. B.WIWI-OPH.0006)	8
Volkswirtschaftliche Bachelor-Module: B.WIWI-VWL(Zahl)	je 6
Darunter mindestens ein volkswirtschaftliches Seminar	6

## 2. Aufbau des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang

### Orientierungsmodul Mikroökonomik I

- Die Prüfungsordnung weist Pflichtmodule gesondert aus, anhand derer sich Studieneignung und Studienneigung bestimmen lassen (Orientierungsmodule).
- Orientierungsmodule sollten im ersten Studienjahr, in der Regel im ersten Semester belegt werden.
- Wenn in Orientierungsmodulen die erste Wiederholungsprüfung nicht bestanden wurde, darf die Zulassung zur zweiten Wiederholungsprüfung erst nach Teilnahme an einer Pflichtstudienberatung erfolgen. Die Pflichtstudienberatung für das Orientierungsmodul Mikroökonomik wird durch das Wirtschaftswissenschaftliche Prüfungsamt durchgeführt
- Prüfungen zu Orientierungsmodulen finden in jedem Semester statt.

## 2. Aufbau des Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang

Modul-Nr.	Wahlpflichtmodule (42 Credits)	Credits	Zyklus
B.WIWI-OPH.0002.	Mathematik	8	Jedes Semester
B.WIWI-VWL.0003.	Einführung in die Wirtschaftspolitik	6	SS
B.WIWI-VWL.0006.	Wachstum und Entwicklung	6	WS
B.WIWI-VWL.0005.	Grundlagen der internationalen Wirtschaftsbeziehungen	6	WS
B.WIWI-VWL.0004.	Einführung in die Finanzwissenschaft	6	SS
B.WIWI-VWL.0007.	Einführung in die Ökonometrie	6	WS
B.WIWI-VWL.0008.	Geld und Währung	6	SS
B.WIWI-VWL.0009.	Arbeitsmarktökonomik	6	WS
B.WIWI-VWL.0012.	Grundlagen Europäischer Wirtschaftspolitik	6	Jedes 3. Semester
B.WIWI-VWL.0010.	Einführung in die Institutionenökonomik	6	WS

## 2. Aufbau des Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang

Modul-Nr.	Wahlpflichtmodule (42 credits)	Credits	Zyklus
B.WIWI-VWL.0026.	Internationale Unternehmenstätigkeit	6	WS
B.WIWI-VWL.0028.	Einführung in die Spieltheorie	6	Jedes Semester
B.WIWI-OPH.0006.	Statistik	8	Jedes Semester
B.WIWI-VWL.0029.	Multinationale Unternehmen	6	SS
B.WIWI-VWL.0008.	Entwicklungsökonomik I	6	SS
B.WIWI-VWL.0009.	Entwicklungsökonomik II	6	WS
B.WIWI-VWL.0011.	Finanz- und Steuerpolitik der EU	6	WS
	Europäische Sozialpolitik	6	Jedes Semester
B.WIWI-VWL(Zahl)	Weitere Module	6	

## 2. Aufbau des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang

### Pflichtmodule

#### Mikroökonomik I:

##### Lernziel:

Verständnis der Determinanten von Marktangebot und Marktnachfrage sowie den Grundzügen des Marktprozesses

##### Überblick über den Modulinhalt:

- Haushaltstheorie: Herleitung und Fundierung des Güternachfrageverhaltens
- Unternehmenstheorie: Herleitung und Fundierung des Güterangebotsverhaltens
- Markttheorie: Markträumung und Funktion von Preisen

## 2. Aufbau des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang

### Pflichtmodule

#### Mikroökonomik II:

##### Lernziel:

Verständnis der Funktion von Preisen in einer Marktwirtschaft und der Funktionsweise von Märkten unter Berücksichtigung verschiedener Marktformen, Verständnis und Anwendung der mikroökonomischen Analyse von strategischem Verhalten

##### Überblick über den Modulinhalt:

- Wettbewerbsgleichgewicht und die Funktion der Preise bei der Markträumung
- Allgemeines Konkurrenzgleichgewicht
- Marktungleichgewichte und staatliche Einflussnahme auf die Marktpreisbildung
- Marktformen (Monopol, Oligopol) und ihre Bedeutung für die Marktprozesse
- Grundlagen der Informationsökonomik
- Grundlagen der Spieltheorie

## 2. Aufbau des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang

### **Pflichtmodule**

#### **Makroökonomik I:**

##### **Lernziel:**

Verständnis für die kausalen gesamtwirtschaftlichen Zusammenhänge sowie für formale, graphische und verbale Analyseformen

##### **Überblick über den Modulinhalt:**

- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung
- Klassisches Modell in geschlossener und offener Volkswirtschaft
- Wachstum, Geld und Inflation
- Einführung in Konjunktur und Konjunkturpolitik

## 2. Aufbau des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang

### Pflichtmodule

#### Makroökonomik II:

##### Lernziel:

Überblick über makroökonomische Zusammenhänge in langer und kurzer Sicht,  
Verständnis für außenwirtschaftliche Einflüsse auf gesamtwirtschaftliche  
Zielgrößen

##### Überblick über den Modulinhalt:

- Volkswirtschaftliche Betrachtung in der kurzen Frist
- IS-LM-Modell
- Neoklassisches Synthese Modell
- Phillipskurve
- Mundell-Fleming Modell

## 2. Aufbau des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang

### Wahlpflichtmodul Mathematik

#### Lernziel:

Erlernen der in den Wirtschaftswissenschaften nötigen mathematischen Methoden, darunter Funktionen einer oder mehrerer Variablen, Verständnis multivariater Optimierungsprobleme, lineare Algebra

#### Überblick über den Modulinhalt:

- Einführung: Algebra; Gleichungen, Summen, Logik, Mengenlehre
- Funktionen einer Variablen: Grundlegende Definitionen, Funktionstypen, Eigenschaften, Inverse, Graphen
- Differentiation: Definition, Regeln und Anwendungen
- Univariate Optimierung
- Integration
- Finanzmathematik
- Funktionen mehrerer Variablen: Eigenschaften, Partielle Differentiation, Anwendungen
- Multivariate Optimierung
- Optimierung unter Nebenbedingungen
- Matrizen und Vektoralgebra

## 2. Aufbau des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang

### Wahlpflichtmodul Statistik

#### Lernziel:

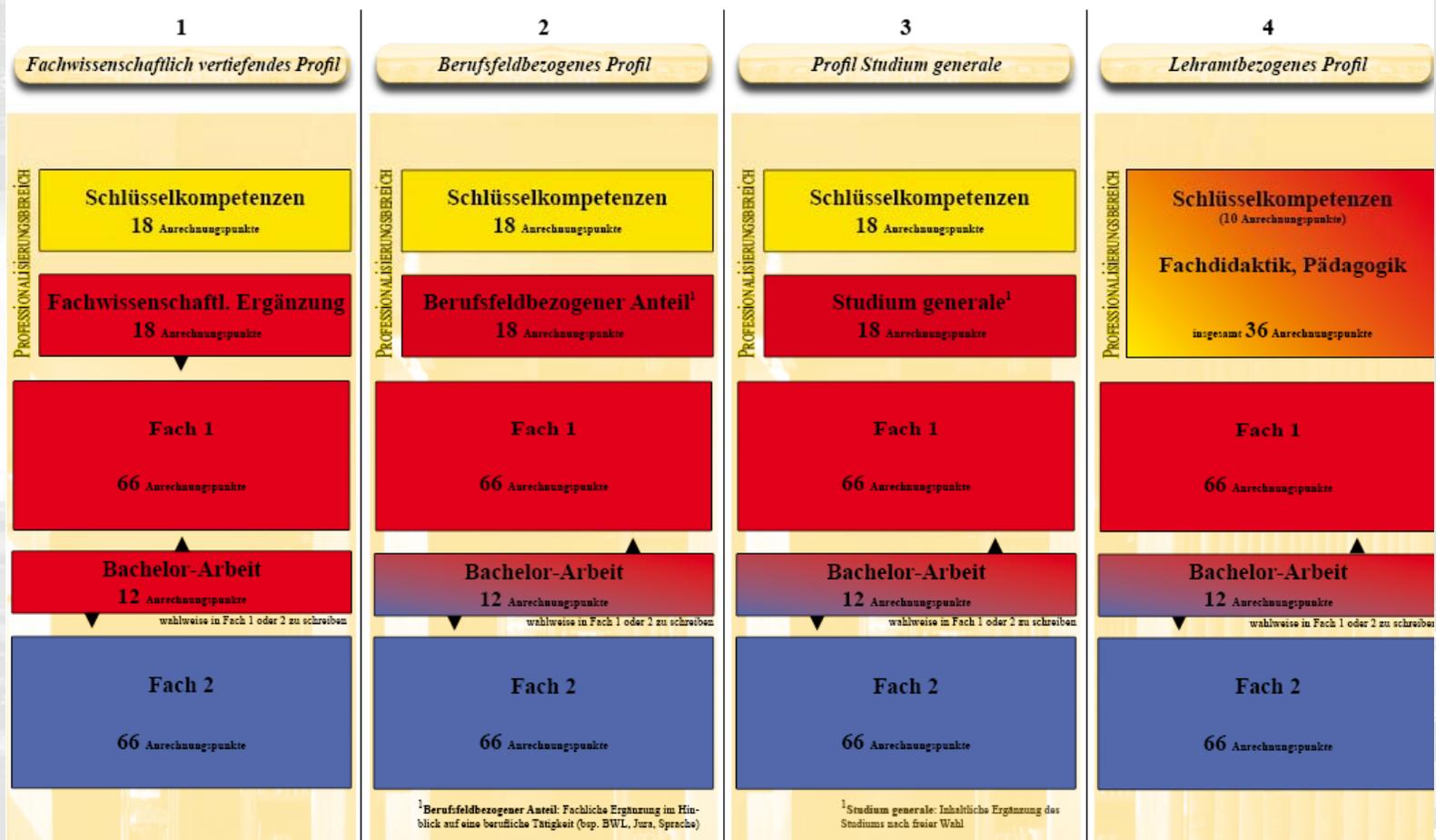
Erlernen grundlegender statistischer Konzepte, die für das Verständnis empirischer Daten wichtig sind. Erlernen weit verbreiteter statistischer Methodologien und erlangen von praktischer Erfahrung durch Anwendung dieser Methoden unter Nutzung statistischer Software

#### Überblick über den Modulinhalt:

- Konfidenzintervalle: Grundbegriffe und Anwendungen (Populationsanteil, Mittelwert, Varianz)
- Klassischer Signifikanztest: Grundbegriffe (Populationsanteil, Mittelwert, Varianz, Anpassungstests)
- Paare diskreter und stetiger Zufallsvariablen und ihre Eigenschaften (Gemeinsame Verteilung, Randverteilung, bedingte Verteilung, Momente usw., bivariate Normalverteilung, Unabhängigkeit und Korrelation, Kontingenztafeln)
- Regressionsanalyse: Methode der kleinsten Quadrate, Hypothesentests, Residuenanalyse
- Klassische Zeitreihenanalyse
- Das frei verfügbare Software-Paket R wird in den Übungen eingesetzt, um die Methoden anzuwenden

### 3. Profile im Zwei-Fächer Bachelor-Studiengang

6 Semester (1. bis 6. Fachsemester)



### 3. Profile im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang: berufsfeldbezogenes Profil

Modul-Nr.	Wahlpflichtmodule im berufsfeldbezogenen Profil (18 Credits)	Credits	Zyklus
B.WIWI-OPH.0005.	Jahresabschluss	6	Jedes Semester
B.WIWI-OPH.0003.	Informations- und Kommunikationssysteme	6	Jedes Semester
B.WIWI-OPH.0004.	Finanzwirtschaft	6	Jedes Semester
B.WIWI-BWL.0001.	Unternehmenssteuern	6	Jedes Semester
B.WIWI-BWL.0002.	Interne Unternehmensrechnung	6	Jedes Semester
B.WIWI-BWL.0003.	Unternehmensführung und Organisation	6	Jedes Semester
B.WIWI-BWL.0004.	Produktion und Logistik	6	Jedes Semester
B.WIWI-BWL.0005.	Beschaffung und Absatz	6	Jedes Semester
B.WIWI-WIN.0001.	Management der Informationssysteme	6	Jedes Semester
	Gründungsmanagement	6	WS

### 3. Profile im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang: berufsfeldbezogenes Profil

**Beispielstundenplan (individuelle Zusammenstellung, abhängig von  
Studien- und Berufsausrichtung)**

Semester	Modul		
1. (WS 09/10)	Makroökonomik I (Pflicht)		
2. (SS 2010)	Makroökonomik II (Pflicht)	Mikroökonomik I (Orientierungsmodul)	
3. (WS 10/11)	Mikroökonomik II (Pflicht)	Grundlagen der internationalen Wirtschaftsbeziehungen	Berufsfeldbezogenes Modul
4. (SS 2011)	Einführung in die Finanzwissenschaft	Einführung in die Wirtschaftspolitik	Berufsfeldbezogenes Modul
5. (WS 11/12)	Europäische Sozialpolitik	Arbeitsmarktökonomik	Einführung in die Institutionenökonomik
6. (SS 2012)	VWL Seminar	Geld und Währung	Berufsfeldbezogenes Modul

### 3. Profile im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang: Profil: fachwissenschaftliche Vertiefung

Aufbauend auf dem Monofach-Bachelor-Studiengang und dem Zwei-Fächer Bachelor-Studiengang, Volkswirtschaftslehre wird an der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der volkswirtschaftliche Master-Studiengang „**International Economics**“ angeboten.

**Voraussetzungen** für die Zulassung in den Master-Studiengang International Economics:

- Mindestens 60 Credits in volkswirtschaftlichen Modulen (darunter mindestens 60 Credits in volkswirtschaftlicher Theorie, Finanzwissenschaft und Außenwirtschaft)
- Mindestens 12 Credits in Mathematik, Statistik, Ökonometrie
- Nachgewiesene Englischkenntnisse

**Berufsfelder:** internationale Organisationen und Verbände, internationale Unternehmen, Basis für ein Doktorandenstudium

### 3. Profile im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang: Profil: fachwissenschaftliche Vertiefung

#### Inhalte des Master-Studiengangs in International Economics

- Vertieftes Wissen über internationale Wirtschaftsbeziehungen, besondere Schwerpunkte in Göttingen:
  - Europa
  - Lateinamerika
  - Entwicklungsökonomie
  - Institutionenökonomik
  - Quantitative Methoden

#### Besonderheiten:

- obligatorisches integriertes Auslandssemester (mindestens 18 Credits müssen im Ausland erworben werden)
- integriertes 2. Fremdsprachenzertifikat
- forschungsbasierte Lehre
- ausländische Gastdozenten
- viele englischsprachige Module in den Spezialisierungsbereichen

### **3. Profile im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang: Profil: fachwissenschaftliche Vertiefung**

#### **Partneruniversitäten der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät:**

- ERASMUS-Programm: Partneruniversitäten in Belgien, Dänemark, Finnland, Frankreich, Griechenland, Großbritannien, Italien, Niederlande, Portugal, Polen, Schweden, Spanien, Tschechien
- University of California/ Los Angeles (USA), Stipendienprogramm des DAAD
- University of Mississippi, USA
- Seoul National University, Korea
- University of Stellenbosch (Südafrika), Stipendienprogramm des DAAD
- Partneruniversitäten in Argentinien, Brasilien, Kolumbien, Mexiko, Paraguay
- Partneruniversitäten in Russland, St. Petersburg, Moskau
- Partneruniversität Pune, Indien, Stipendienprogramm des DAAD

### 3. Profile im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang: Profil: fachwissenschaftliche Vertiefung

**Empfohlenes  
Curriculum bei Ziel  
Aufnahme in den  
Master-  
Studiengang  
International  
Economics**

<b>Pflichtmodule des Kerncurriculums</b>	<b>24 Credits</b>
Mikroökonomik I (Orientierungsmodul)	6
Makroökonomik I	6
Mikroökonomik II	6
Makroökonomik II	6
<b>Weitere Module</b>	<b>38 Credits</b>
Einführung in die Wirtschaftspolitik	6
Wachstum und Entwicklung	6
Grundlagen der internationalen Wirtschaftsbeziehungen	6
Einführung in die Finanzwissenschaft	6
Einführung in die Ökonometrie	6
Statistik	8
<b>Wahlmodule</b>	<b>22 Credits</b>
Volkswirtschaftliche Bachelor-Module in freier Auswahl aus dem Modulkatalog, einschließlich Mathematik (siehe <a href="http://www.uni-goettingen.de/de/sh/34084.html">www.uni- goettingen.de/de/sh/34084.html</a> ), darunter	6
mindestens ein volkswirtschaftliches Seminar <sup>2)</sup>	6
<b>Bachelor-Arbeit zu einem volkswirtschaftlichen Thema</b>	<b>12 Credits</b>

### 3. Profile im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang: Profil: fachwissenschaftliche Vertiefung

**Beispielstundenplan** für den Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang, wenn das Masterstudium in International Economics angestrebt wird

Semester	Modul			
1. (WS 09/10)	Makroökonomik I (Pflicht)	Mathematik		
2. (SS 2010)	Makroökonomik II (Pflicht)	Mikroökonomik I (Orientierungsmodul)	Statistik	
3. (WS 10/11)	Mikroökonomik II (Pflicht)	Grundlagen der internationalen Wirtschaftsbeziehungen	Wachstum und Entwicklung	
4. (SS 2011)	Einführung in die Wirtschaftspolitik	Einführung in die Finanzwissenschaft	Volkswirtschaftliches Seminar	Geld und Währung
5. (WS 11/12)	Einführung in die Ökonometrie	Arbeitsmarktökonomik	Einführung in die Institutionenökonomik	
6. (SS 2012)	Bachelor-Arbeit			

## 4. Allgemeine Hinweise

- Die Pflichtmodule Mikroökonomik I und Makroökonomik I werden in jedem Semester angeboten.
- Das Pflichtmodul Makroökonomik II wird in jedem Sommersemester angeboten, das Pflichtmodul Mikroökonomik II wird in jedem Wintersemester angeboten.
- Die Wahlpflichtmodule „Mathematik“ und „Statistik“ werden in jedem Semester angeboten, die meisten anderen Wahlpflichtmodule in jedem 2. Semester.
- In allen Pflichtmodulen und in einigen Wahlpflichtmodulen werden zwei Prüfungstermine angeboten. Erkundigen Sie sich zu Beginn des Semesters über die jeweiligen Klausurtermine und die Wiederholungsmöglichkeiten.

## 4. Allgemeine Hinweise

Alle Klausuren sollen am Tag und in der Uhrzeit der Lehrveranstaltung geschrieben werden.

Alle Klausuren werden entsprechend dem nachfolgenden Plan geschrieben:

- In der ersten vorlesungsfreien Woche finden Klausuren statt, deren Veranstaltungen von 8:00 – 10:00 Uhr oder von 14:00 -16:00 Uhr gelegen haben.
- In der zweiten vorlesungsfreien Woche finden Klausuren statt, deren Veranstaltungen von 10:00 -12:00 Uhr oder von 16:00 – 18:00 Uhr gelegen haben.
- In der dritten vorlesungsfreien Woche finden Klausuren statt, deren Veranstaltungen von 12:00 – 14:00 Uhr oder von 18:00 – 20:00 Uhr gelegen haben.

## 4. Allgemeine Hinweise

- Für viele Wahlpflichtmodule gibt es empfohlene Voraussetzungen. Bitte informieren Sie sich auf der Website des Studiengangs!

### Wiederholbarkeit von Prüfungen:

- Nicht bestandene Modulprüfungen können zweimal wiederholt werden
- Bestehen Modulprüfungen aus mehreren Teilmodulen, müssen nur diejenigen Teilmodulprüfungen wiederholt werden, die mit „nicht bestanden“ bewertet wurden.
- Eine mit „nicht ausreichend“ bewertete Bachelorarbeit kann nur einmal wiederholt werden.

## 4. Allgemeine Hinweise

- Machen Sie sich eine Studienplanung!
- Studieren Sie die Prüfungs- und Studienordnung!
- Planung des Studiums:
  - Wahl eines Studienprofils im/nach dem 3. Semester
  - Veranstaltungsplan über mehrere Semester
  - in jedem Semester: Stundenplan zu Semesterbeginn;  
Lernplan für Klausurphase

### Planung der Bachelorarbeit:

- Auswahl nach Themenbereich und Betreuer
- Bewerbung beim Betreuer
- Beachtung der Zulassungsvoraussetzungen (mindestens 36 Credits, davon 6 Credits aus einem Seminar)

## 5. Die Professuren des Departments für Volkswirtschaftslehre



### **Prof. Dr. Kilian Bizer**

Schwerpunkte in der Lehre:

- Einführung in die Wirtschaftspolitik
- Institutionenökonomik
- Regionalökonomik und Mittelstandsforschung



### **Prof. Dr. Axel Dreher**

Schwerpunkte in der Lehre:

- Makroökonomik
- Entwicklungsökonomik
- Advanced Development Economics

## 5. Die Professuren des Departments für Volkswirtschaftslehre



### **Prof. Dr. Claudia Keser**

Schwerpunkte in der Lehre:

- Mikroökonomik
- Spieltheorie

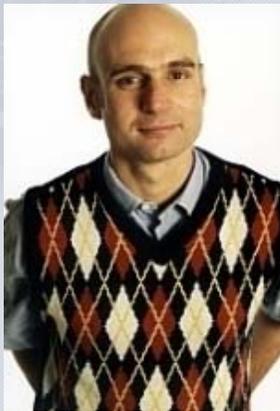


### **Junior-Prof. Dr. Carola Grün**

Schwerpunkte in der Lehre:

- Entwicklungsökonomik
- Wohlfahrtsökonomik

## 5. Die Professuren des Departments für Volkswirtschaftslehre



### **Junior-Prof. Dr. Ingo Geishecker, Ph.D.**

Schwerpunkte in der Lehre:

- Internationaler Handel
- Internationale Unternehmen



### **Prof. Stephan Klasen, Ph.D.**

Schwerpunkte in der Lehre:

- Wachstum und Entwicklung
- Entwicklungsökonomie

## 5. Die Professuren des Departments für Volkswirtschaftslehre



### **Prof. Dr. Renate Ohr**

Schwerpunkte in der Lehre:

- Europäische Wirtschaftspolitik
- Internationale Wirtschaftspolitik
- Makroökonomik offener Volkswirtschaften
- Arbeitsmarktökonomik



### **Prof. Dr. Gerhard Rübel**

Schwerpunkte in der Lehre:

- Grundlagen der internationalen Wirtschaftsbeziehungen
- Reale Außenwirtschaft
- Geld und Währung
- Geldtheorie und europäische Geld- und Währungspolitik

## 5. Die Professuren des Departments für Volkswirtschaftslehre



**Prof. Dr. Jann Lay**

Schwerpunkte in der Lehre:

- Entwicklungsländerforschung



**Prof. Dr. Robert Schwager**

Schwerpunkte in der Lehre:

- Einführung in die Finanzwissenschaft
- Allgemeine Steuerlehre
- Finanz- und Steuerpolitik in der EU
- Staatsverschuldung und soziale Sicherheit
- Fiskalwettbewerb und Föderalismus in der EU

## 5. Die Professuren des Departments für Volkswirtschaftslehre



**Prof. Dr. Walter Zucchini**

Schwerpunkte in der Lehre:

- Statistik
- Ökonometrie



**Prof. Dr. Stefan Sperlich**

Schwerpunkte in der Lehre:

- Statistik
- Ökonometrie

## 6. Studienberatung

Fachberaterin:  
Dr. Dagmar Sakowsky  
Oeconomicum, 2. Stock, R. 143  
Email: [dsakows@uni-goettingen.de](mailto:dsakows@uni-goettingen.de)  
Tel. 0551-397326



Studienberatung: Service-Center der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät

1. Stock, Oeconomicum

Öffnungszeiten: Mo.-Do. 9.00 – 16.00 Uhr, Fr. 9.00 – 13.00 Uhr

Tel: +49 (0)551 / 39-12224

Fax: +49 (0)551 / 39-9741 (z.H. Service-Center)

Emal: [www.service-center.wiwi.uni-goettingen.de](http://www.service-center.wiwi.uni-goettingen.de)

Homepage: <http://www.uni-goettingen.de/de/63905.html>

## 6. Studienberatung

Service Center für Studierende aller  
wirtschaftswissenschaftlichen Studiengänge



Gülen Özaktürk

Anja Behrens

Allgemeine  
Studienberatung



Jan Christian Schinke

Auslandsberatung;  
Auslandsanerkennungen



Katrin Rode

Studienfachwechsel;  
Inlandsanerkennungen